

TOP

Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften	03.11.2010
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	386/2010-6
Stand	13.10.2010

Betreff Anfrage der SPD-Fraktion vom 09.10.2010 betr. Neubau der Kreissparkasse Köln auf dem Peter-Fryns-Platz in Bornheim

Sachverhalt:

Frage 1

Wie stellen sich die Grundzüge des Bauantrages im Einzelnen dar?

Die Kreissparkasse Köln beabsichtigt die grundlegende bauliche Modernisierung bzw. Erweiterung ihres Gebäudes am Peter-Fryns-Platz. Vorgesehen ist das viergeschossige Gebäude zur Königstraße architektonisch neu zu gestalten und im Bereich des derzeitigen Flachdachbaus mit Parkdeck zum Servatiusweg einen viergeschossigen Neubau zu errichten. Als Verbindungsbaukörper dient ein eingeschossiger Eingangsbereich mit hintergelagerter Kundenhalle im Bereich des derzeitigen Haupteingangs zum Peter-Fryns-Platz. Die Stellplätze sollen in einer Tiefgarage unterhalb des Peter-Fryns-Platzes mit Zufahrt über den Servatiusweg untergebracht werden.

Hauptnutzer des Gebäudekomplexes wird die Kreissparkasse mit ihren Geschäftsbereichen. Im Erdgeschoss entstehen 2 zum Peter-Fryns-Platz gelegene Ladenlokale, in den oberen Gebäudeebenen werden 5 Wohneinheiten untergebracht. Räumlichkeiten für die Polizeiwache sind in den Planungen nicht mehr vorgesehen.

Zur Verdeutlichung liegen Ansichtszeichnungen bei.

Frage 2

Ist bekannt, innerhalb welcher Zeitschiene das Gebäude errichtet werden soll?

Nach Kenntnisstand der Verwaltung beabsichtigt die Kreissparkasse eine kurzfristige Realisierung. Es wird jedoch Rücksicht auf den erforderlichen neuen Standort der Polizeiwache genommen. Ferner ist die Ausführung der Tiefgarage im Zusammenhang mit der Umgestaltung des Peter-Fryns-Platzes noch nicht abschließend geklärt.

Frage 3

Welche Konsequenzen ergeben sich daraus im Sinne der angestrebten Umgestaltung des Peter-Fryns-Platzes?

Der zeitliche Ablauf und die planerischen Schnittstellen beider Bauvorhaben mussten koordiniert werden. Im Sinne einer möglichst barrierefreien Platzumgestaltung wurde die Höhenplanung des Platzes an die Lage der geplanten Tiefgaragenerweiterung und Gebäudezugänge angepasst.

Das Planungskonzept soll dem Ausschuss in der Sitzung am 01.12.2010 mitgeteilt werden (Vorlage 391/2010-9).

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlagen zum Sachverhalt

Anlage 1: Anfrage

Anlage 2: Pläne